

18.7.2021– ADAC MX Masters

Nagl Tagesieger in Tensfeld, Jordi Tixier gewinnt 250. Rennen

- **Max Nagl baut mit Sieg die Tabellenführung weiter aus**
- **Werner und Schrik gewinnen die ADAC MX Junior Cup-Klassen**

Tensfeld. Jubiläum für das ADAC MX Masters in Tensfeld. In Schleswig-Holstein trug die Motocross-Serie am Sonntag ihr 250. Rennen aus. Der Sieg im Jubiläumsrennen ging an den letztjährigen Titelträger Jordi Tixier, während Max Nagl sich mit zwei Siegen die Tageswertung holte und seine Tabellenführung ausbaute. Im ADAX MX Junior Cup 125, der in Tensfeld in die Saison startete, siegte Maximilian Werner. Dem Niederländer Levi Schrik gelang im ADAC MX Junior Cup 85 das Triple: Er gewann alle drei Rennen und holte sich so souverän die maximale Punktzahl.

ADAC MX Masters

Max Nagl setzte seine Siegesserie vom Saisonauftakt in Bielstein in den ersten beiden Wertungsläufen in Tensfeld fort und musste sich nur im letzten Rennen dem Franzosen Jordi Tixier geschlagen geben. Nach Nagls Triumph beim Auftaktrennen am Samstag vor Tixier und Jérémy Delincé demonstrierte der Husqvarna-Pilot des Krettek-Haas-Racing-Teams auch im zweiten Wertungslauf am Sonntag mit einem Start-Ziel-Sieg eindrucksvoll seine Stärke. Tixier fuhr wie schon am Samstag auf dem zweiten Platz ins Ziel, wurde jedoch nachträglich aufgrund einer Missachtung eines Flaggensignals aus der Wertung des Rennens ausgeschlossen. Dadurch wurde Cyril Genot vom KTM Sarholz Racing Team als Zweiter vor dem Belgier Jérémy Delincé des KMP Honda Racing Teams gewertet.

Im dritten Rennen am Sonntag, dem insgesamt 250. ADAC MX Masters-Rennen, musste Nagl dann um eine Zielankunft bangen, nachdem sein Motorrad am Startgatter kurz aus ging und in den ersten Runden nicht optimal lief. Tixier enteilte unterdessen nach dem Red Bull Holeshoot an der Spitze und verbuchte einen ungefährdeten Laufsieg. Nagls technische Probleme ließen im Rennverlauf nach und so reichte dem Deutschen ein zweiter Platz vor Tom Koch für den Gesamtsieg, mit dem er seine Tabellenführung weiter ausbaut.

„Der Start im dritten Lauf war mit einem nicht sauber laufenden Motor sehr schwierig. Mitten im Rennen verschwanden dann die Probleme und ich konnte wieder normal fahren. Ich habe heute richtig Glück gehabt, denn das hätte schnell ein Ausfall werden können. Umso glücklicher bin ich darüber, dass es noch zum zweiten Platz in diesem Lauf und den Gesamtsieg gereicht hat“, zog Nagl Resümees.

Cyril Genot kam in der Gesamtwertung mit einem vierten, zweiten und fünften Platz auf den zweiten Gesamtrang. Tom Koch konnte seine Poleposition in keinem der drei Läufe nutzen und musste sich, zum Teil nach Fahrfehlern und Stürzen, jeweils nach vorne kämpfen. Mit dem dritten Rang im letzten Rennen sicherte sich der Kosak-KTM-Fahrer den dritten Rang in der Gesamtwertung. Damit rückt Koch auch auf den dritten Rang in der Meisterschaft hinter Tixier und vor Genot und Delincé.

Presseinformation



ADAC MX Junior Cup 125

Der Deutsche Maximilian Werner fuhr sich beim Saisonauftakt des ADAC MX Junior Cup 125 zum Gesamtsieg. Der KTM-Pilot des Kosak Racing Teams profitierte dabei von einem Fehler des zweifachen Laufsiegers Scott Smulders. Der Niederländer erschien nach zwei souveränen Laufsiegen zum dritten Wertungslauf zu spät am Vorstartbereich und durfte folglich laut Reglement nicht mehr starten. Werner reichten nach dem Fauxpas von Smulders die Ränge vier, drei und sechs zum Gesamtsieg. Den dritten Wertungslauf konnte der amtierende ADAC MX Junior Cup 85-Meister Bradley Mesters gewinnen, der jedoch im ersten Rennen am Samstag einen Ausfall durch technischen Defekt verzeichnen musste. Dennoch reichte es auch bei ihm für das Podium in der Gesamtwertung, wo er Dritter wurde.

„Mit dem Gesamtsieg hätte ich nicht mehr gerechnet, nachdem ich im letzten Rennen in der ersten Runde beim Sprung mit einem anderen Fahrer kollidiert bin und zu Boden ging. Aber die Aufholjagd bis auf Platz sechs hat sich gelohnt, ich freue mich über die Tabellenführung“, sagte Werner zu seinem Gesamtsieg, ohne einen einzelnen Lauf gewonnen zu haben.

ADAC MX Junior Cup 85

Levi Schrik schloss das Wochenende in Tensfeld mit der Maximalpunktzahl ab. Der Niederländer konnte auf seiner KTM des Motovation Motosport Teams alle drei Rennen gewinnen. Einfach war der Erfolg jedoch nicht, da die Leistungsdichte an der Spitze dieser Klasse in allen drei Läufen sehr hoch war und er sich zunächst an die Spitze kämpfen musste. Sein Landsmann Gyan Doensen sicherte sich mit den Rängen zwei, drei und vier den zweiten Platz der Gesamtwertung vor dem Tschechen Vitezslav Marek, der seine Führung in der Meisterschaftstabelle vor Noel Zanocz und Semen Rybakov weiter ausbauen konnte.

„Ich bin sehr glücklich, hier alle drei Rennen gewinnen zu können. Mein Start war im letzten Lauf nicht optimal, ich konnte mich jedoch schnell nach vorne arbeiten und im Rennverlauf an die Spitze setzen. Ich werde auch noch an weiteren Rennen des ADAC MX Junior Cup 85 teilnehmen, leider gibt es einige Überschneidungen mit der niederländischen Meisterschaft“, sagte Schrik zu seinem Erfolg.

Sämtliche Rennen beider Veranstaltungstage können als Re-Livestream oder in Einzelläufe kostenlos über die [Playlist ADAC MX Masters Tensfeld](#) angeschaut werden. Alle Ergebnisse des Wochenendes sind online unter adac.de/mx-masters zu finden. Die nächste Veranstaltung des ADAC MX Masters findet am 14. und 15. August in Dreetz statt.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport

